

PROTOKOLL

Sitzung Gemeinderat am Mittwoch 28.09.2016, mit Beginn um 19.00 Uhr, im GZ Eichgraben.

Tagesordnung:

Begrüßung

Punkt 1. Unterfertigung Protokoll vom 29. Juni 2016

Punkt 2. Bericht Prüfungsausschuss

Punkt 3. Subventionen

Punkt 4. Vereinsbeitritt Klima- und Energiemodellregion Elsbeere

Punkt 5. Schulentwicklung / Ausschreibung Architektenwettbewerb

Punkt 6. Grundstücksangelegenheiten

- a. Kaufvertrag Dr. Klenk (Gst. 1280, EZ 735)
- b. Tauschvertrag Resch (Gst. 1785/2 u. 1785/10)
- c. Kaufvertrag Trenk (Gst. 1788/2, EZ 2953)
- d. Übernahme in öffentliches Gut / Huttenstraße
- e. Abtretung (Gst 668, EZ 182)
- f. Dienstbarkeitsvertrag Grauer / Gartenstraße 16

Punkt 7. Beauftragung Rechtsberatung (BG Neulengbach, Wegerhalterhaftung 2 C 765/16v)

Punkt 8. Zertifizierung UNICEF-Gemeinde

Punkt 9. Informationen des Bürgermeisters

Anwesende: Bürgermeister Dr. Martin Michalitsch, Vizebürgermeisterin Dr. Elisabeth Götze, die Geschäftsführenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte Anton Rohrleitner, Georg Ockermüller, DI Hedi Thun; Thomas Lingler-Georgatselis ; die Gemeinderätinnen u. Gemeinderäte Maria Reisinger-Loho, Matthias Malecek, Gerda Niemetz, Ruth Waberer , Ing. Johannes Maschl, MSc, Ing. Halim Redzep, DI Alireza Sarvari, Johannes Ganster, Regina Sedlak, Ing. Johannes Trenk, UGR Michael Pinnow, Barbara Skala, Mag.(FH) Cecilia Thurner, Fritz Docekal, Helga Maralik, Ing. Manfred Schneider, Alfred Gleitsmann

Entschuldigt: Ernst Singer, Andreas Höbart

Schriftführung: Katja Bremer-Wedermann

Begrüßung durch den BGM, Bekanntgabe der ordnungsgemäßen Sitzungseinladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass zur heutigen Sitzung 2 Dringlichkeitsanträge gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 vorliegen:

- 1.) Eingebracht von GR Gleitsmann (FPÖ), GRin Maralik (GLU), verlesen von GR Gleitsmann „Gesetzwidrige Kostenbelastung der NÖ Gemeinden aus der Mindestsicherung für Asylanten“

BEILAGE A

Dringlichkeit abgelehnt (Dafür 2 / GR Gleitsmann, GRin Maralik / Dagegen: 21 – alle anderen)

- 2.) Eingebracht von GRin Maralik, GR Schneider (GLU) und GR Gleitsmann (FPÖ) „Widmungsangelegenheit Dr. Maximilian Fischer“

BEILAGE B

Dringlichkeit abgelehnt (Dafür 7 - GLU, FPÖ, GEMSAM, Dagegen: 15 - SPÖ, ÖVP, GRÜNE)

Zu TOP 1 Protokoll vom 29.06.2016

Es liegen keine Einwendungen gegen das Protokoll vom 29. Juni 2016 vor – daher Vornahme der Unterschriften.

Zu TOP 2 Bericht Prüfungsausschuss

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Trenk, bringt den Bericht der Prüfung vom 30. August 2016 zur Kenntnis. Der Bericht ist als Beilage angefügt.

BEILAGE C

Zu TOP 3 Subventionen

GfGR Rohrleitner berichtet über nachstehende Subventionsansuchen:

- Röm.kath. Pfarre, Innensanierung Wienerwalddom € 1.000,--
- Tanzsportunion Eichgraben, für die Ausrichtung des NÖ Familiensporttages € 200,--

Alle Beträge sind im Budget 2016 abgedeckt. Die Geschäftsgruppe 1 und der GV empfehlen einstimmig, die vorgetragenen Subventionen zu gewähren.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die Subventionen wie vorgetragen gewähren.

Mehrheitlich angenommen, 1 Enthaltung GR Schneider GLU

Vizebürgermeisterin Götze berichtet über ein außerordentliches Subventionsansuchen des Vereins Zwergenland. Im August hat Frau Elisabeth Alberer die Leitung des Kleinstkinder-Betreuungsvereins übernommen. Durch das Ausscheiden der vorherigen Mitarbeiterinnen und den damit verbundenen Urlaubsansprüchen, der erforderlichen Einschulung neuer (Jasmin Dvorsky, Gudrun Senoner) Mitarbeiterinnen, sowie der in den letzten Monaten zu geringen Auslastung des Zwergenlandes im Verhältnis zu den Personalkosten (zwei Personen vollbeschäftigt) war trotz der Zuschüsse der Gemeinde keine Kostendeckung gegeben. Daher hat Frau Alberer dem Zwergenland privat € 6.000,-- vorgestreckt. Als neue Leiterin strebt sie die Kostendeckung 2017 an: durch geringere Personalkosten bei gleichzeitig höherer Auslastung (mehr Betreuungsstunden). Ein Überschuss wird allerdings nur in geringem Umfang zu erwirtschaften sein. Daher sucht Frau Alberer um einen einmaligen, außerordentlichen Zuschuss von 4.000€ an. Die Bedeckung dafür ist im Rahmen des Budgets der Kleinstkindbetreuung gegeben. Die Geschäftsgruppe 4 und der Gemeindevorstand empfehlen einstimmig, die einmalige Subvention in der Höhe von € 4.000,-- zu gewähren.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die Subvention wie vorgetragen gewähren.

Einstimmig angenommen

Zu TOP 4 Vereinsbeitritt Klima- und Enegiemodellregion Elsbeere

Bürgermeister Dr. Michalitsch berichtet über Neustrukturierung der Klima- und Energiemodellregion / Vereinsbeitritt:

Die Klima- und Energiemodellregion wird in der Region Elsbeere Wienerwald stark als Förderinstrument gefragt und in Anspruch genommen. Die aktuelle Förderphase endet mit Ende April 2017, weshalb bereits im Oktober 2016 ein neuer Antrag auf 3-jährige Fortsetzung zu schreiben ist. Die Rahmenbedingungen für eine Bewerbung zur Weiterführung der Klima- und Energiemodellregion wurden auf Bundesebene neu aufgesetzt. Diese Bedingungen besagen, dass die Klima- und Energiemodellregion nur von einer Institution getragen werden darf, die ausschließlich von Gemeinden getragen wird. Die aktuelle Mitgliederstruktur im Verein Elsbeere Wienerwald (Leader!) weist aber zu 51% Personen aus der Zivilgesellschaft auf. Daher soll

nun **EIN EIGENER VEREIN** gegründet werden, um eine Klima- und Energiemodellregion beantragen zu können.

Die ersten Schritte zur Vereinsgründung sind bereits eingeleitet. Es werden keine Kosten für die Vereinsmitglieder (Gemeinden) entstehen, weil die Mitgliedschaften sowohl bei Leader, Tourismus und Klima- und Energiemodellregion im Mitgliedsbeitrag von 2,20 EUR enthalten sind. Aufgrund der bislang positiven Erfahrungen aus dem Programm der Klima- und Energiemodellregion möchte die Region Elsbeere Wienerwald mit ihren Mitgliedsgemeinden weiterhin aktiv in diesem Programm tätig sein. Der Verein wird weiterhin die Agenden Erneuerbare Energie, Energieeffizienz und Mobilität für die Mitgliedsgemeinden aufbereiten und Unterstützung bei Förderungen für Gemeinden, Betriebe und Private anbieten. Eine einstimmige Empfehlung der Geschäftsgruppe 1 liegt vor. Die Vereinsstatuten liegen dem Protokoll als Beilage bei.

BEILAGE D

Der GV empfiehlt dem Gemeinderat mehrheitlich, dem Vereinsbeitritt der Marktgemeinde Eichgraben zur Klima- und Energiemodellregion Elsbeere Wienerwald mit sofortiger Wirkung zuzustimmen.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge dem Beitritt der MG Eichgraben zum Verein „Klima- und Energiemodellregion Elsbeere Wienerwald beitreten.

Diskussionsbeiträge: GRin Maralik, BGM Michalitsch, GfGR Lingler-Geogatselis, GR Maschl, UGR Pinnow

Einstimmig angenommen

Zu TOP 5 Schulentwicklung / Ausschreibung Architektenwettbewerb

Bürgermeister Dr. Michalitsch berichtet: der Gemeinderat der Marktgemeinde Eichgraben hat in seiner Sitzung am 29. Juni 2016 eine Punktation zum Thema Schulerweiterung zustimmend zur Kenntnis genommen. Seither sind folgende Schritte gesetzt worden:

- 08. September 2016 Aktionscafé AnrainerInnen
- 16. September 2016 Aktionscafé SchulbenutzerInnen
- 16. September 2016 Sitzung Schulplanungsgruppe

Aufgrund der Ergebnisse dieser Sitzungen hat unser Verfahrensbegleiter, DI Arch. Günther Hintermeier die Ausschreibungsunterlagen für den Architektenwettbewerb erstellt. Diese Unterlagen wurden in der konstituierenden Sitzung der Jury am **26. September 2016** ausführlich erörtert und einstimmig freigegeben. In der Jury sind alle Fraktionen des Gemeinderates vertreten und die Mitglieder sind nach den gesetzlichen Normen zur absoluten Vertraulichkeit verpflichtet. Es wurde vereinbart, dass die Informationen innerhalb der Fraktionen vom jeweiligen Jurymitglied unter Berücksichtigung der Vertraulichkeit weitergegeben werden. Das Protokoll der Jurysitzung ist als Beilage beigefügt.

BEILAGE E

In der Jurysitzung wurde festgelegt, dass konkrete Ergebnisse des Wettbewerbs und der darauf folgenden Verhandlungsverfahren Ende 2016 / Anfang 2017 vorliegen sollen. In der Folge ist der Gemeinderat mit den einzelnen Ergebnissen zu befassen.

Der Gemeinderat nimmt diese Vorgangsweise mehrheitlich zur Kenntnis.

Diskussionsbeiträge: GRin Sedlak, GfGR Lingler-Geogatselis, BGM Michalitsch, GRin Maralik, VBGM Götze,

Dafür: 22
Enthaltung: 1 / GRin Maralik

Zu TOP 6 Grundstücksangelegenheiten

GfGRin Thun berichtet über folgende Grundstücksangelegenheiten:

a.) **Kaufvertrag Dr. Florian Klenk, Grundstück Nr. 1280, EZ 735**, Widmung BW, im Ausmaß von 54 m², die Marktgemeinde Eichgraben verkauft an Herrn Dr. Florian Klenk die genannte Grundstücksfläche, die schon bisher von der Familie seit 7 Jahrzehnten eingezäunt und gutgläubig ausschließlich benutzt wurde. Kaufpreis € 1.500.-- Die mit dem Verkauf verbundenen Kosten, Steuern und Gebühren trägt der Käufer. Eine einstimmige Empfehlung der Geschäftsgruppe 3 liegt vor.

BEILAGE F

Der GV empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig den vorliegenden Kaufvertrag zu genehmigen.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge dem Kaufvertrag mit Herrn Dr. Florian Klenk wie vorgetragen zustimmen.

Einstimmig angenommen

b.) **Tauschvertrag Frau Mag. Michaela Resch, Marktgemeinde Eichgraben.** Grundlage ist der Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH Geschäftszahl 40858 vom 16.4.2016. Die Marktgemeinde Eichgraben übernimmt lastenfrei das Trennstück 3 im Ausmaß von 8 m² des Grundstückes 1785/2 Grundbuch 19710, im Gegenzug übernimmt Frau Mag Michaela Resch lastenfrei das Trennstück 2 im Ausmaß von 153m² des Grundstücks 1785/10 Grundbuch 19710. Binnen 14 Tage ab Einverleibung ist der Betrag von € 14.500.-- an die Marktgemeinde zu bezahlen. Sämtliche mit der Errichtung und Durchführung dieses Vertrages verbundene Kosten trägt die Marktgemeinde Eichgraben. Steuern und Gebühren trägt jeder Vertragspartner für sich. Die notwendigen Änderungen im Flächenwidmungsplan betreffend die beiden Teilstücke, sollen in der kommenden Überarbeitung berücksichtigt werden. Eine einstimmige Empfehlung der Geschäftsgruppe 3 liegt vor.

BEILAGE G

Der GV empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig den vorliegenden Vertrag zu genehmigen.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge dem Kaufvertrag mit Frau Mag. Michaela Resch wie vorgetragen zustimmen.

Einstimmig angenommen

c.) **Kaufvertrag Ing. Christian Trenk, Marktgemeinde Eichgraben.** Grundlage ist der Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH Geschäftszahl 40858 vom 16.4.2016. Die Marktgemeinde Eichgraben übernimmt lastenfrei das Trennstück 1 im Ausmaß von 10 m² des Grundstückes 1788/2, EZ 2953, Grundbuch 19710 Eichgraben. Pauschal Kaufpreis € 2.000,--. Sämtliche mit der Errichtung und grundbürgerlichen Durchführung dieses Vertrages verbundenen Steuern, Kosten und Gebühren trägt die Marktgemeinde Eichgraben. Die notwendigen Änderungen im Flächenwidmungsplan betreffend das ausgewiesene Teilstück soll in der kommenden Überarbeitung berücksichtigt werden. Eine einstimmige Empfehlung der Geschäftsgruppe 3 liegt vor. *GR Trenk nimmt wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teil*

BEILAGE H

Der GV empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig den vorliegenden Kaufvertrag zu genehmigen.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge dem Kaufvertrag mit Herrn Ing. Christian Trenk wie vorgetragen zustimmen.

Einstimmig angenommen

d.) **Übernahme Huttenstraße/B44 in öffentliches Gut nach Umbau.** Das Amt der NÖ hat den Teilungsplan GZ 51234 betreffend die Vermessung der LB44 und L2254 und das Endabrechnungsblatt übermittelt. Für die grundbürgerliche Durchführung ist ein Gemeinderatsbeschluss und eine entsprechende Kundmachung erforderlich. Nach Empfehlung der

Geschäftsgruppe 3 werden die angrenzenden / beteiligten Liegenschaftseigentümer darüber informiert. Eine einstimmige Empfehlung der Geschäftsgruppe 3 liegt vor.

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig die vorliegende Urkunde und Kundmachung zu genehmigen.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge der Übernahme ins öffentliche Gut der im Teilungsplan GZ 51234 ausgewiesenen Grundstücksteile zustimmen.

Einstimmig angenommen

- e.) **Abtretung Verkehrsfläche ins öffentliche Gut.** Frau Tatiana Kukolja, Eigentümerin der Parzelle 668, Hummelbachstraße 33, möchte auf dieser Liegenschaft ein neues Haus errichten. Im Zug des Bauverfahrens ist nun eine als Verkehrsfläche ausgewiesene Fläche abzutreten. Dazu hat das ZT Büro Schubert einen Vermessungsplan am Freitag, 16.9.2016, 12.00 Uhr eingereicht. Die Abtretung ist in der Natur vollzogen, d.h. der Zaun steht bereits richtig in der Straßenflucht, die abzutretende Fläche ist als „öffentliches Gut“ erkennbar.

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat die vorliegende Abtretung zu genehmigen.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge der Abtretung der im Teilungsplan ausgewiesenen Grundstückteile wie vorgetragen zustimmen.

Diskussionsbeiträge: GRin Maralik

Einstimmig angenommen

- f.) **Dienstbarkeitsvertrag** zwischen Claudia Grauer, Helga Prinz und der Marktgemeinde Eichgraben. Ergänzend zu der bereits im Gemeinderat Dez. 2012 genehmigten Dienstbarkeit zur unterirdischen Leitungsführung, wurde nun eine Erweiterung der Dienstbarkeit mit Frau Claudia GRAUER vereinbart: diese beinhaltet die Errichtung einer straßenseitigen Einfriedungsmauer, welche im ROT gekennzeichneten Bereich (Grenzpunkt 25417 und 25416) um ca. 0,5 m in die Parzelle 1276/20 eingerückt wird. Eine einstimmige Empfehlung der GGR 3 liegt vor.

BEILAGE I

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag zu genehmigen.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge dem Dienstbarkeitsvertrag mit Frau Claudia Grauer wie vorgetragen zustimmen.

Einstimmig angenommen

Zu TOP 7 Beauftragung Rechtsberatung Dr. Parz

Bürgermeister Michalitsch berichtet über Beauftragung von Dr. Parz, Rechtsanwaltskanzlei Nistelberger&Parz, zur Rechtsvertretung in der Angelegenheit Verfahren Josef Groiss, Wegehalterhaftung, BG Neulengbach, 2 C 765/16v, im gegenständlichen Verfahren ist zur Vertretung bei Gericht folgender Beschluss durch den Gemeinderat zu fassen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Eichgraben beauftragt hiermit die Nistelberger & Parz Rechtsanwälte OG, die Marktgemeinde Eichgraben im Verfahren des Klägers Josef Groiss (1220 Wien, Wagramer Straße 97-103/2/9) gegen die beklagte Partei Marktgemeinde Eichgraben, anhängig vor dem Bezirksgericht Neulengbach, GZ 2 C 765/16v, wegen Zahlung von € 4.500,00 an Kapital und Feststellung der Haftung für sämtliche, unfallcausale, derzeit noch nicht bekannte Schäden zuzüglich Zinsen und Kosten, zuzüglich Zinsen

und Kosten (Leistung € 4.500,00 s.A./Feststellung € 1.000,00/Gesamt € 5.500,00 s.A.) zu vertreten, sowie auch in einem allfälligen Berufungs- und Revisionsverfahren.

Der GV empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig den vorliegenden Beschluss zu genehmigen.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die Nistelberger & Parz RA OG mit der Rechtsvertretung im o.a. Verfahren beauftragen.

Diskussionsbeiträge: GRin Maralik, GfGR Rohrleitner, BGM Michalitsch

Einstimmig angenommen

Zu TOP 8 Zertifizierung UNICEF-Gemeinde

Vizebürgermeisterin Dr. Götze berichtet über das UNICEF Zusatzzertifikat zur „Familienfreundlichen Gemeinde“.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung 27.4.2016 Eichgrabens Teilnahme am Audit „Familienfreundliche Gemeinde“ beschlossen. Da dieses weiter gefasst ist als das UNICEF-Zertifikat „kinderfreundliche Gemeinde“, ist es sinnvoll, dass Eichgraben gleichzeitig auch die Verleihung dieses Zusatzzertifikats anstrebt. Dazu liegt eine einstimmige Empfehlung der Geschäftsgruppe 4 vor.

Der GV empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, den vorliegenden Beschluss zu genehmigen.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge beschließen, die UNICEF-Zusatzzertifizierung anzustreben.

Einstimmig angenommen

Zu TOP 9 Information und Ausblick

Termine:

30. September	MeetEinander – Benefizkonzert ev. Kirche
01. Oktober	Monatsmarkt mit Zivilschutztag und „Tag des Wassers“
06. Oktober	Stammtisch Gesunde Gemeinde
08. Oktober	Konzert Eichgraben Vokal
12. Oktober	Lesung Doris Knecht
17. Oktober	Ernährungsvortrag Kornelia Philippss
21. Oktober	Startveranstaltung Topothek
22. Oktober	Drachenfest
26. Oktober	Wandertag Naturfreunde
27. Oktober	Präsentation u. Diskussion Kriminalprävention / PI Altlengbach im GZE
05. November	Grünes Kino
09. November	Präsentation Ergebnisse Wirtschaftsumfrage

Der Bürgermeister informiert über

- das Projekt ElektroMobil Eichgraben (Staatsbesuch aus Deutschland, Nominierung ORF Klimaschutzpreis, weitere Gemeinden bekunden Interesse),
- den Benefizlauf
- Testung des Bahnhofs im Hinblick auf die Barrierefreiheit
- Aufräumarbeiten und Wegekonzept rund um den Bahnhof
- Straßensanierung rund um den Bahnhof

Die Vizebürgermeisterin informiert über das Mobilitätsprojekt der Volksschule – u. a. mit dem Pedi-Bus

Nächste Sitzung Gemeinderat Mittwoch, 16. November 2016

Ende der Sitzung: 20:10

BEILAGEN:

- A Dringlichkeitsantrag FPÖ
- B Dringlichkeitsantrag GLU
- C Protokoll Prüfungsausschuss
- D Vertrag Vereinsbeitritt Klimaregion
- E Protokoll Jurysitzung Architektenwettbewerb
- F Kaufvertrag Dr. Klenk
- G Tauschvertrag Mag. Resch
- H Kaufvertrag Ing. Trenk
- I Dienstbarkeit C. Grauer

Unterfertigungen gemäß § 53 (3) NÖ Gemeindeordnung 1973:

Bürgermeister und Schriftführerin:

Im Gemeinderat vertretene Parteien: